



Das heilig weibliche Medizinrad

5. Tor ~ Das Element Feuer

Sitz im Körper: rechter Eierstock

Himmelsrichtung: Westen

Klang / Frequenz: Trommeln

Vermittler der Feuerqualität:
Bienen, Drachen, Schlangen

Qualitäten des Feuerelements:

Dynamik
Scheinen
Leidenschaft
Kreativität



*Photo Header: by Marcela Macias

Vitalität
Wildheit
Verlangen
Sinnlichkeit
Schönheit
Transformation
Heilige Sexualität
die Macht der Liebe
Charisma
Charme
Erfolg
Macht
saftig, magnetisch, aktiviert, visionär
...

Das 4. Tor – Erde – bildet deine Wurzeln und das Fundament für das nächste Tor: Für unser Feuer, unser Verlangen, unsere Sehnsucht und sexuelle Lebenskraft, unseren Selbstaussdruck. Aus gesunden Wurzeln heraus erwacht dein Lebensfeuer, die sogenannte Kundalini Shakti Energie, dein sexuelles Feuer. Es erfüllt dich mit Leidenschaft, mit Verlangen, Begeisterung und ursprünglicher Wildheit.

Du verspürst den Wunsch, dich auszudrücken, zu bewegen, dich zu drehen, zu tanzen und zu erschaffen. Denn das Feuerelement ist aktiv, solar, ausgerichtet. Es wird oft als 'Wilder' oder auch 'Dunkler' Fluss bezeichnet.

Nichts ist unmöglich! Dieses Feuer brennt durch alle Widerstände und Hindernisse hindurch, solange, bis du frei bist. Es macht weder Halt vor Scham, noch vor irgendwelchen sexuellen Blockaden. Seine Wildheit kennt keine Grenzen. Es kann nicht in Schach gehalten werden – es transformiert, es erschafft und es kann zerstören, wenn du nicht richtig damit umzugehen weißt, d.h. wenn du nicht weißt, wie du es weise lenken kannst.

Feuer und Wasser stehen sich gegenüber, sind die 2 komplementären Lebenskräfte, die sich ausbalancieren und die Heilige Einheit bilden. Zuviel Feuer verbrennt uns, es zerstört und muss durch das Wasserelement ausgeglichen werden. Bei zu wenig Feuer sind wir kraftlos, depressiv und verlieren unsere Vision und Leidenschaft, verlieren unsere Ausrichtung und unseren Fokus, vegetieren dahin, sind nicht in der Lage, notwendige Veränderungen einzuleiten...



Das Feuerelement hat eine initiierende und aktivierende Qualität. Für das Männliche ist diese Energie absolut verführerisch. Es lechzt danach und gleichzeitig hat es Angst davor, d.h. es tut alles, um diese Energie zu bekommen und gleichzeitig alles, um sie zu zerstören.

Genau das erleben wir derzeit im Patriarchat. Diese Flamme zu halten, bringt für eine Frau eine große Verantwortung mit sich und kann bisweilen auch gefährlich sein.

Frauen, die ein ausbalanciertes Feuerelement haben, wirken sehr anziehend und inspirierend auf Männer. Tiefe Sinnlichkeit und heiliges sexuelles Erforschen öffnet die Tore sowohl für spirituelles Wachstum, als auch für echte emotionale Intimität.

Wunden und Ausdruck eines nicht ausbalancierten Feuerelements:

Wenn du als Kind erlebt hast, dass dein Ausdruck nicht willkommen und deine Kraft unerwünscht war, wenn du deinen eigenen Willen nicht kundtun durftest oder dein Wille gebrochen wurde, dann wirst du als Erwachsene wahrscheinlich dein Feuer unbewusst unterdrücken. Du fühlst dich ignoriert, übersehen, hast Angst, für dich einzustehen, nein zu sagen, zu sagen was du willst und was nicht, leidest unter geringem Selbstwert und gibst dich unrealistischem Hoffen hin, dass sich in Beziehung zu deinem Partner oder anderen Menschen etwas zum Positiven verändert. Du verharrst zu lange in Situationen, die dir nicht gut tun. Du bist sehr kreativ und hast viele tolle Ideen, aber irgendwie keinen Erfolg und wirst nicht entsprechend anerkannt. Du bist schüchtern und unsicher, du hast Angst davor, im Mittelpunkt zu stehen und zu strahlen, ziehst dich lieber in Tagträume und deine inneren Welten zurück. Was deine Sexualität angeht, kann es sein, dass du dich frigide fühlst, Orgasmusschwierigkeiten hast oder erlebst, dass in deiner Beziehung die Sexualität einschläft.

Es kann aber auch sein, dass du in die Kompensation gehst und extrem ehrgeizig, leistungsorientiert, süchtig nach Erfolg und Macht und eventuell sogar manipulativ wirst. Ein zu viel an Feuer drückt sich im sexuellen Bereich wie folgt aus: Du bist für Männer zu intensiv oder direkt, hast zwar wilden guten Sex mit ihnen, wirst dann aber verurteilt, abgewertet, zurückgewiesen. Oder du hast wahllos Sex ohne Verbindlichkeit und Fundament und verletzt dich damit selbst. Du landest bei Männern, die 'zu

schwach' für dich sind und dich nicht halten und nicht mit dir umgehen können und Angst vor dir haben.

Fragen zum Erforschen des 5. Tors:

- Was lässt dich so richtig lebendig sein und volle Begeisterung fürs Leben spüren?
- Wie viel Energie (Commitment) verwendest du darauf, die Dinge umzusetzen, die dir am Herzen liegen?
- Was hilft dir, dich als sinnlich sexuelle Frau zu fühlen?
- Hast du geheime Fantasien, über die du nicht sprichst? Wenn ja, welche? Schreib eine dieser Fantasien auf.
- Wenn eine Frau ihre Sexualität für sich auf erfüllende Weise lebt, Sinnlichkeit und Lust ausstrahlt, es genießt, im Mittelpunkt zu stehen, sich wunderschön ausdrückt und bewegt und das Leben genießt: Wie geht es dir mit einer solchen Frau? Welche Beurteilungen kommen hoch? Was erlaubst du dir nicht?
- Erlaubst du dir, deine Wildheit zu leben, Grenzen zu sprengen, mutig Neues zu wagen? Wenn nein, was bräuchtest du, um das zu tun?
- Für welchen Teil von dir schämst du dich und hast Mühe, dich damit anderen zu zeigen? Warum? Was ist deine Angst?
- Leg deine Hände auf deinen Schoß: Welcher mutige nächste Schritt steht für dich in deinem Leben an, den du bisher vermieden hast?



Viel Freude beim Erforschen des Feuerelements!

Von Herz zu Herz,
Ulrike & Alexandra